

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 36 (1946)
Heft: 11

Rubrik: [Handarbeiten und Mode]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

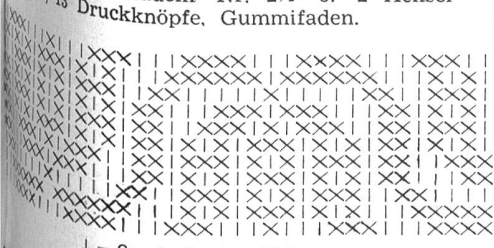
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Damenpullover

Material: 400 g «Hecy-Cablée J», Art. 800, weiss, je 20 g «Hecy-Cablée J», hochrot und braun, oder eine beliebig andere Farbenzusammensetzung, 2 Nadeln Nr. 2½—3. 2 Achselpolster, 13 Druckknöpfe, Gummifaden.



| = Grund mit weisser Woll
X = 1 M.-Stich mit brauner Woll

O = Grund mit brauner Woll
X = 1 M.-Stich mit weisser Woll

Strickart: 1. Grund glatt, d. i. rechte Seite l., linke Seite r.
2. Bordüren: 4 N. mit roter Woll alles r. = rechte Seite l., linke Seite r., 2 Rippen. 4 N. mit brauner Woll, rechte Seite r., linke Seite l. 4 N. mit roter Woll, alles r. = 2 Rippen. 18 N. mit weisser Woll, rechte Seite r., linke Seite l. 4 N. mit roter Woll, 2 Rippen. 4 N. mit brauner Woll, rechte Seite r., linke Seite l. 4 N. mit roter Woll, 2 Rippen.

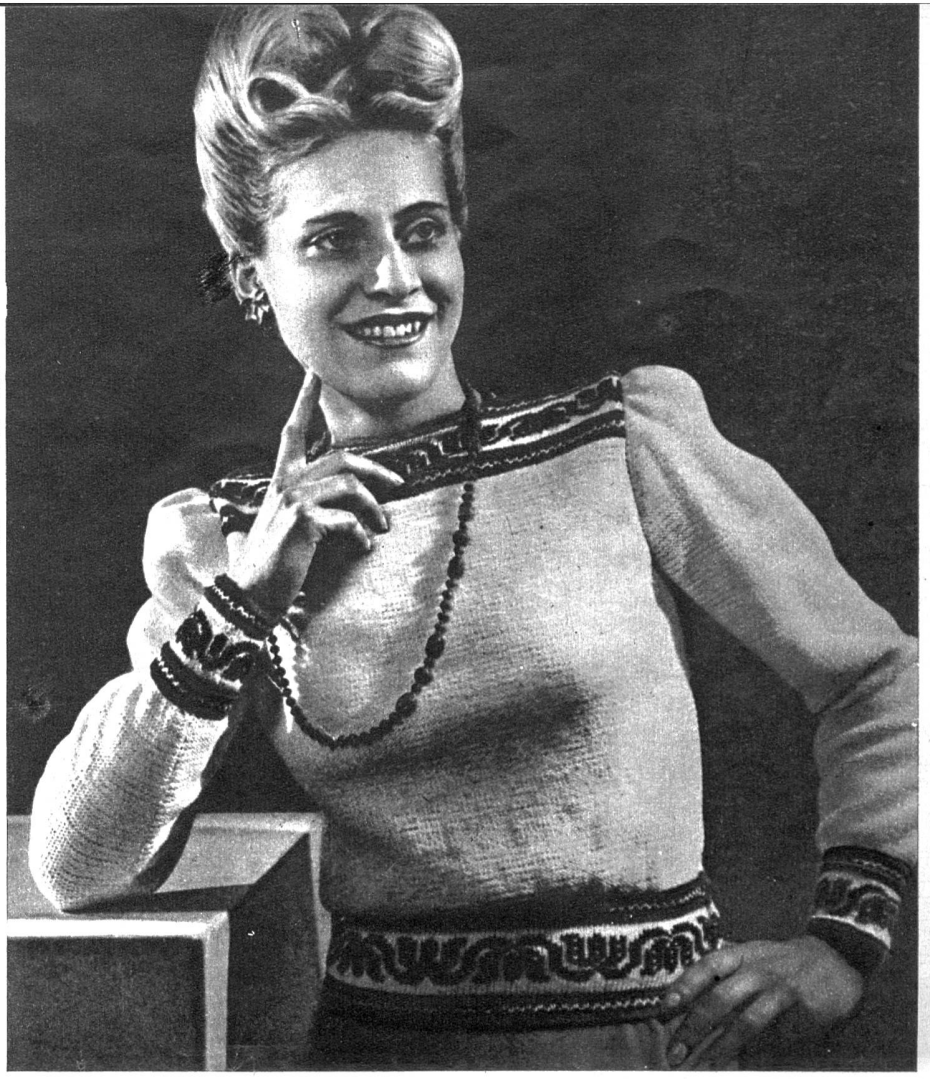
Rücken: Anschlag (Bordüre) mit roter Woll, 95 M., 2 Rippen und weiter wie Strickart. Nach dem 4. Rippenstreifen mit weisser Woll weiter, rechte Seite l., linke Seite r.; dabei in der 1. N. regelmässig verteilt auf 110 M. mehren. Je 7mal 1 M. aufnehmen (124 M.). Bis zum Armloch im Ganzen 30 cm. Für je 1 Armloch 4, 3, 2, 1, 1, 1 M. abketten (100 M.). Wenn das Armloch gerade gemessen 10 cm misst, die Bordüre stricken, siehe Strickart. Nach der 2. Rippe alle M. sorgfältig abketten.

Vorderteil: Anschlag 95 M. Eine gleiche Bordüre wie am Rücken. Dann weiter mit weisser Woll, rechte Seite l., linke Seite r. In der 1. N. regelmässig verteilt auf 120 M. mehren. Seitlich zum Armloch aufn. wie am Rücken (134 M.). Bis zum Armloch 1 cm höher als bei demselben, und dieses Mehrmass beim Zusammennähen unterhalb des Armloches einhalten. Für je 1 Armloch 3, 2, 1, 1, 1, 1 M. abketten (100 M.). In gleicher Höhe wie beim Rücken eine gleiche Bordüre anknüpfen und nach der 2. Rippe alle M. abketten.

Aermel: Anschlag mit roter Woll, 52 M. Eine gleiche Bordüre wie am Rücken. Dann weiter mit weisser Woll, rechte Seite l., linke Seite r., und in der 1. N. verteilt 20 M. aufnehmen. Am Anfang und am Schluss jeder 8. N. je 1 M. aufn. bis 104 M. und der Aermel 45 cm lang ist. Nun für die Armkugel je 3 und 2 M. abketten, dann während abketten 8 cm am Schluss jeder 2. N. (3 Zwischenreihen) 2 M. zusammenstricken, während 8 cm am Schluss jeder N. 2 M. zusammenstricken, und als letzte Rundung je 3mal 3 M. abketten. Die verbleibenden M. miteinander abketten.

Ausarbeiten: Vor dem Zusammennähen die Bordüren nach Vorlage besticken. Dann werden alle Teile genau in ihrer richtigen Form und Grösse auf einen Bügeltisch geheftet, rechte Seite nach unten, ein gut feuchtes Tuch darüber gelegt und sorgfältig gebügelt. Die Nähte zusammennähen. Die untere Bordüre auf der einen Seite offen lassen und mit Druckknöpfen schliessen. Beide Achseln offen lassen, 1 cm übereinander legen und mit 4 Druckknöpfen auf 12 cm Achselbreite schliessen. Die Aermel mit Steppstich einsetzen. Dieselben werden über die Achsel zweimal einsteppen. Die Achselpolster einsetzen. In die untere Bordüre am Pullover und an den Aermeln je einige T. Gummifaden auf die gewünschte Weite einziehen.

H. E. C.-Modell.



Für den Sportler: Kniestrümpfe

Schuhgrösse 43

Material: 4 Strangen gröbere Sockenwoll, 2 Fächli, Gummiband.

Anschlag: 84 M. 16 Gänge glatt rechts stricken. Dann mit den Schlingen des Anschlages zu einem doppelten Saum zusammenstricken. Im Strickmuster 38 Touren gerade arbeiten; jetzt folgen immer im 5. Gang die Abnehmen (Total 12 Abn.) Ueber das letzte Abn. 39 Touren bis zur Ferse. Ferse 28 M. 14 Rippen hoch arbeiten. Käppli mit 16 M. str., 3 Ristabn. Fußstück glatt recht arbeiten. Fußspitze mit dem 5er Abnehmen beginnen.



x = r. M.
- = l. M.